

Unser Leitbild ist die ressourcenschonende, gesellschaftlich akzeptierte Erzeugung hochwertiger tierischer Lebensmittel. Im Team entfalten wir unser Potenzial in Forschung und Lehre – zum Wohle aller.

Am **Department für Nutztierwissenschaften der Fakultät für Agrarwissenschaften, Abt. Produktqualität tierischer Erzeugnisse** (Prof. Dr. Daniel Mörlein) in Zusammenarbeit mit dem Institut für Gesundheitswissenschaften, Prof. Ernährung, Gesundheit und Nachhaltigkeit (PH Schwäbisch Gmünd) (Jun.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Antje Risius) ist ab 1.10.2022 folgende Stelle zu besetzen:

Doktorand*in (w/m/d)

mit 50% der Wochenarbeitszeit (zzt. 19,9 Stunden/Woche), Entgeltgruppe 13 TV-L für die Dauer von 3 Jahren (bis 30.9.2025)

zur Mitwirkung in einem **Verbundforschungsprojekt zum Einsatz lokaler Hühnerrassen und deren Kreuzung mit Wirtschaftslinien in der ökologischen Landwirtschaft.**

Die Stelle bietet die **Möglichkeit zur Promotion.**

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Literaturrecherchen und Aufbereitung des Forschungsstands
- Abstimmung mit Projektpartner*innen und Koordination von Projektaktivitäten
- Mitwirkung bei der Datenerhebung im Feld
- Laboranalysen zur Charakterisierung der Fleisch- und Eiqualität
- Planung und Durchführung von Sensorikstudien und Fokusgruppendifkussionen
- Datenmanagement und statistische Analysen
- Erstellen von Ergebnisberichten und Präsentation von Projektergebnissen
- (Ko-)Betreuung von Bachelor- und Masterstudierenden mit Bezug zum Projekt

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- mit sehr gutem bis gutem Erfolg abgeschlossenes Studium der Agrarwissenschaften (Schwerpunkt Nutztier), Veterinärmedizin, Lebensmittelwissenschaften o.ä.
- Erfahrungen im Bereich Lebensmittelsensorik und Konsumentenforschung sind vorteilhaft
- gute bis sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit gängiger Office-Software
- erste Erfahrungen mit statistischen Datenauswertungen, idealerweise mittels R

Ihre Stärken sind idealerweise Kreativität, Engagement und Umsetzungsstärke. Eine schnelle Auffassungsgabe zeichnet sie ebenso aus wie eine zupackende Mentalität, dabei arbeiten Sie gewissenhaft und verantwortungsbewusst. Sie interessieren sich für Lebensmittel und wie diese nachhaltig(er) erzeugt werden können.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Mitarbeit an einem gesellschaftlich relevanten Thema. Ihre weitere Qualifikation im Rahmen einer Promotion ist möglich und erwünscht. Dabei werden Sie interdisziplinär unterstützt und werden Teil eines etablierten Netzwerkes von Forschenden.

Sie haben Zugang zur Forschungsinfrastruktur und zu den Labors des Departments einschließlich dem modernen Sensoriklabor der Fakultät. Sie erhalten einen fairen Arbeitsplatz mit flexiblen

Arbeitszeiten inkl. der Möglichkeit zu Mobiler Arbeit. Es besteht die Option auf eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung (VBL) und Sie erhalten diverse Mitarbeitervergünstigungen. Niedersachsen bietet zudem die Möglichkeit zu Bildungsurlaub (5d/Kalenderjahr).

Ihre Bewerbung sollte folgendes beinhalten: ein Motivationsschreiben, aus dem Ihr persönlicher Antrieb, Ihre Forschungsinteressen und ihre Eignung hervorgehen. Dazu einen Lebenslauf, Nachweise über Ihre berufliche Qualifikation, Arbeitszeugnisse (nicht älter als 3 Jahre) und ggf. Referenzschreiben. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung **bis zum 1.9.2022** über das Bewerbungsportal der Universität Göttingen (<https://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/72773>) ein.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Sie haben noch **Rückfragen?** Diese beantworten Ihnen gern Herr Prof. Dr. Daniel Mörlein (Telefon: 0551-3925601; E-Mail: daniel.moerlein@uni-goettingen.de) oder Jun.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Antje Risius (Telefon: 0551-3926248; E-Mail: a.risius@uni-goettingen.de)

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsgeo>. Ihre elektronischen Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

